

Kurz nach Geschäftsschluss:

Maskierte bedrohen Supermarkt-Angestellte mit Pistolen und erbeuten Bargeld – Fahndung bleibt ohne Ergebnis

Donnerstag 26. März 2015 - **Minden-Dützen (wbn)**. Sie wussten offenbar genau, wann es sich am meisten lohnt. Raubüberfall gestern Abend kurz nach Ladenschluss um 22 Uhr: **Zwei Unbekannte haben mit Pistolen bewaffnet einen Lebensmittelmarkt an der Lübbecker Straße in Minden überfallen. Ihre Beute: Geldscheine aus mehreren Kassen und einem Tresor.**

Die beiden maskierten Räuber hatten die Angestellten, die gerade die Tagesabrechnung erledigen wollten, zuvor an einem Nebeneingang abgepasst und in ein Büro gedrängt. Nachdem sie ihre Beute in einer Plastiktüte und ihrer Kleidung verstaut hatten, konnten die Männer unerkant entkommen. Eine Fahndung blieb ohne Erfolg. Jetzt sucht die Polizei mit Personenbeschreibungen nach den Tätern.

Fortsetzung von Seite 1

Beide sollen zwischen 1,75 und 1,80 Meter groß sein. Sie sprachen Deutsch mit osteuropäischem Akzent. Ein Täter war mit einer hellgrauen Jacke und einer schwarzen Jogginghose bekleidet, der andere mit einer Strickjacke mit „Hannover 96“-Logo. Hinweise an die Polizei Minden, Telefon (0571) 88 66-0.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

Polizei ermittelt nach Raubüberfall auf Lebensmittelmarkt in Dützen

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 26. März 2015 um 11:21 Uhr

„Am Mittwoch, den 25.03.2015, kam es gegen 22:00 Uhr zu einem bewaffneten Raubüberfall auf einen Lebensmittelmarkt an der Lübbecker Straße im Mindener Stadtteil Dützen. Nach Geschäftsschluss wollten zwei Angestellte des nebenliegenden Getränkemarktes zu ihren Kolleginnen ins Büro des Lebensmittelmarktes zwecks abendlicher Abrechnung wechseln. Beim Betreten des Büros durch eine Nebeneingangstür wurden sie bereits von zwei maskierten und mit Pistolen bewaffneten Personen erwartet und ins Büro gedrängt. Die nun insgesamt vier Angestellten wurden durch die Täter unter Vorhalt ihrer Waffen genötigt, Geld aus den Kassen sowie aus dem Tresor zu übergeben. Nachdem das Scheingeld in einer Plastiktüte sowie in der Kleidung verstaut worden war, flüchteten die Täter zu Fuß in Richtung Dützer Sportplatz.

Trotz sofort eingeleiteter Fahndung mit mehreren Streifenwagen und einem Hundeführer konnten die Täter unerkant entkommen. Außer einem Schock blieben die Angestellten unverletzt. Die Täter waren beide zwischen 175cm und 180cm groß und sprachen deutsch mit osteuropäischem Akzent. Ein Täter trug eine hellgraue Jacke sowie eine schwarze Jogginghose, der andere hatte eine Strickjacke mit dem Emblem von Hannover 96 an. Beamte der Kriminalpolizei haben noch am Abend ihre Ermittlungen aufgenommen. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Minden unter der Telefonnummer 0571/8866-0 entgegen.“